

UNSERE GEMEINDE

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sinstorf

www.kirche-sinstorf.de



2017
März | April | Mai

Du stellst meine Füße auf weiten Raum (Psalm 31, 9)

Liebe Mitmenschen,



Was treibt Sie an? Was ist es, das Sie morgens aufstehen lässt? Womit nehmen Sie Ihre täglichen Herausforderungen an? Wahrscheinlich sind ganz verschiedenen Hoffnungen, Wünsche, Werte und Bedürfnisse daran beteiligt.

Fragt man Psychologen haben wir aber zusätzlich fast alle sogenannte „innere Antreiber“, die uns dazu lei-

ten, so zu handeln, wie wir das eben tun. „Sei stark!“ „Sei perfekt!“ „Mach es allen recht!“ „Beeil dich!“ „Streng dich an!“ sind die Häufigsten. Je nachdem, wie wir in unserem Leben geprägt wurden, bestimmt der eine mehr und der andere weniger unsere Handlungsmuster. Wer den inneren Antreiber hat „Beeil dich!“, der versucht alles so schnell wie möglich zu erledigen. Wer innerlich angetrieben wird von „Sei perfekt!“, der feilt an allem, bis ins kleinste Detail und mag nichts halbfertig liegen lassen. So motivieren diese inneren Antreiber uns, Schweinehunde zu überwinden. Sie helfen uns besser zu werden und an uns zu arbeiten. Das

*Welches Leben lebst du?
Welche Netze webst du?
Welche Lieder hörst du?
Welche Worte schwörst du?
Wessen Lachen liebst du?
Welchen Segen gibst du?
Welchen Zufall fängst du?
An wessen Faden hängst du?*

(Susanne Niemeyer)

ist hilfreich, so lange sie nicht alleine regieren. Denn wenn die inneren Antreiber Oberwasser bekommen, dann machen sie uns das Leben schwer. Wer immer alles schnell machen will (oder muss?), hat dann keine Ruhe in schönen Situationen, kann nicht loslassen und genießen. Wer immer alles perfekt machen will, verausgibt sich irgendwann und hat keine Kraft mehr. Für jeden kleinen Fehler verurteilt er oder sie sich gnadenlos.

Deshalb brauchen wir etwas, was wir den inneren Antreibern entgegen setzen können, damit sie nicht die Vorherrschaft in uns übernehmen. Psychologen nennen das: „Erlauber“. „Ich darf auch Fehler machen und kann aus ihnen lernen!“ ist solch ein Satz, der dem „Sei perfekt!“ Wind aus den Segeln nimmt. „Ich darf mir die Zeit nehmen, die ich brauche!“ entschärft das ständige innere „Beeil dich!“ Gut, wenn mir die passende Erlaubnis für mich im rechten Moment einfällt. Das ist aber gar nicht so einfach. Denn so sehr das auch mancher Ratgeber schon versprechen wollte – ich kann mich nicht aus jeder Falle – oder jedem Zweifel selbst befreien. Und selbst erlösen erst recht nicht.

Ich bekam einmal den Auftrag, mir für eine schwierige Situation einen Glaubenssatz zu su-

chen, der mich mit leichteren Schritten in die Herausforderung gehen lässt. Als ich auf der Suche war, machte ich eine Entdeckung: im Laufe der Jahre hatten sich schon Glaubenssätze in mir verankert, die mich erinnern, dass ich nicht auf mich allein gestellt bin. Eine Liedzeile, ein besonderes Wort oder ein Bibelvers; „Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“ Das ist einer meiner liebsten Sätze. Sobald er mir in den Sinn kommt, erfüllt mich Weite und Freiheit, dazu aber auch ein tiefes Vertrauen auf das Du – an dessen Faden ich hänge. Mit dieser Weite und solchem Vertrauen gelingt es mir, den all-

zu engen Antreibern zu entwischen. Und dann kann ich mich wieder aus vollem Herzen den Menschen um mich her zuwenden, die ich vor lauter Kreisen um mich und meine Fehler zuvor aus dem Blick verloren habe. Ich bin mir inzwischen sicher, das klappt in dieser Welt nicht ein für alle Mal. Aber jedes einzelne Mal ist es ein Segen.

Ich wünsche uns allen sehr, dass wir beides in uns spüren: Weite und Vertrauen – und mit diesem Segen frohen Mutes anpacken was anliegt.

Ihre Pastorin Meike Barnahl

„Was ist denn fair?“ - Weltgebetstag der Frauen Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum Weltgebetstag ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen am 3. März 2017 Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten.

Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. Auf den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u.a. für das wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Empowerment von Frauen, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern.

*Lisa Schürmann,
Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.*

Am 03.03.2017 wird der Weltgebetstag um 18.00 Uhr in der Bugenhagenkirchengemeinde, Rönneburger Str. 48, 21079 Hamburg gefeiert. Wir freuen uns auf Sie!

Am 25.02. sind alle Interessierten ins Gemeindehaus, Sinstorfer Kirchweg 21, eingeladen, von 10.00 - 13.00 Uhr unter der Leitung von Gloria Thom die Lieder für den Weltgebetstag einzuüben. Im Anschluss hören wir Wissenswertes über die Philippinen und ihre Bevölkerung.

Konfirmation 2017 - Gottes Segen für den Lebensweg

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden,

Martin Luther hat gesagt "Glaube ist ein Geschenk Gottes in unserem Herzen". Das heißt, den Glauben muss man sich nicht erarbeiten oder verdienen - das funktioniert einfach gar nicht. Natürlich - Ihr habt auf dem Weg zur Konfirmation, die nun ansteht, schon eine Menge "erarbeitet". An vielen Samstagen seid ihr zusammengekommen, habt biblische Geschichten kennengelernt, den Gottesdienst, habt über verschiedenste Themen diskutiert und nachgedacht. Wir sind auf zwei Freizeiten gemeinsam gefahren, waren im "Dialog im Dunkeln", haben gesungen (mit unterschiedlich viel Begeisterung...) und hoffentlich nicht zu wenig gespielt. Vielleicht konnten wir gemeinsam schon mal anfangen, das "Geschenk Glauben" auszupacken. Klar ist, dass es kein Geschenk ist, das man im Regal verstauben lassen sollte, sondern eines, das mitgehen sollte auf dem

Weg, und das sich sicher auch noch verändern wird. Gut ist, dass wir alle nicht allein sind auf dem Weg, sondern das andere mitgehen. Das wird sicher deutlich am Tag der Konfirmation, wenn so viele Menschen gemeinsam den Segen feiern, der Euch zugesprochen wird. Und ich hoffe, das wurde auch in der guten Gemeinschaft deutlich, die wir zusammen hatten und haben.

Ihr seid herzlich eingeladen, nach Eurer Konfirmation weiterhin ins Gemeindehaus und in die Kirche zu kommen - zu Gottesdiensten, Veranstaltungen, oder auch, um als Teamer bald selbst mit anderen zusammen "Glaubensgeschenke" auszupacken. Uns hat das mit Euch viel Freude gemacht.

Wir wünschen Euch ein schönes Konfirmationsfest und Gottes Segen für Euren weiteren Weg!

*Herzlichst -
Pastorin Antje Schwartz
und das Konfi-Team*



Konfirmiert werden:

*Samstag, 29. April 2017,
11.00 Uhr*

Leonie Baak
Luisa Bartsch
Nele Holert
Finn Justus
Jan Knuth
Pia Müller
Ole Sörensen
Merle Stangenberg
Nina Wernecke
Josefine-Louisa Wolf
Jana Wolff

*Samstag, 29. April 2017,
14.30 Uhr*

Hein Botha
Alina Bremann
Colin Dambek
Martin Ehm
Marthe Eschweiler
Lara Sophie Fink
Steve Hanseemann
Beatrice Konsulova
Anna Kopp
Rebecca Lüken
Nienke Müller
Henry Peters
Finn Ole Reichardt
Katharina Schandanowin
Hannah Scheiwe
Jakob Strade
Sophie Vogler
Linus von Schaumann-Werder

*Sonntag, 30. April 2017,
10.00 Uhr*

Katharina Giebel
Jonathan Heidkämper
Josef Jantzen
Henri Lackner
Lenia Liebl
Luca Maack
Paula Meyenburg
Vanessa Müller
Clara Pietschner

Konfirmation 2018

Da der neue Jahrgang schon im Juni 2017 startet, steht vielleicht der ein oder andere schon in den Startlöchern. Ab sofort können die Jugendlichen, die im April schon 14 Jahre alt sind, im Gemeindebüro angemeldet werden.

Für alle Interessierten, die noch nicht wissen, ob sie zur Konfirmation gehen wollen, oder für schon angemeldete Jugendliche, findet dieses Jahr zum ersten Mal ein Konfi-Schnuppertag statt. Dort könnt ihr euch einfach anschauen, wie Konfirmandenunterricht eigentlich aussieht. Wer ist dabei? Wann findet der Unterricht statt?

Der Schnuppertag findet statt am:

*1. April 2017 15.00 - 18.00 Uhr
Kirche Marmstorf
Elfenwiese 1, 21077 Hamburg*

Es wird ein toller Nachmittag mit Spielen, Musik, Kreativität und vieles mehr. Seid dabei! Falls ihr euch alleine nicht traut, bringt einfach einen Freund mit. Das ganze Team freut sich auf DICH!

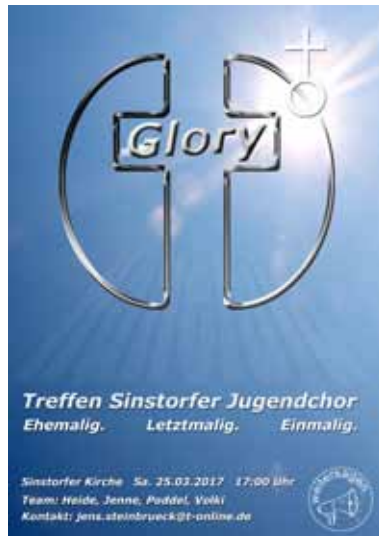
Informationen bei Diakonin Desirée Münnekhoff

EHEMALIG – LETZTMALIG – EINMALIG

Unter diesem Motto treffen sich die Ehemaligen des Sinstorfer Jugendchors

am Samstag, den 25. März 2017 um 17.00 Uhr

zu einem Singen in der Sinstorfer Kirche. Anschließend wollen wir im Gemeindehaus ordentlich feiern. Für Getränke wird gesorgt sein, bitte bringt etwas für das Buffet und für die nach dem Singen hungrigen Ehemaligen und Freunde/innen mit.



Bereits um 13.00 Uhr findet in der Kirche als Warm-up ein Einsingen statt.

Selbstverständlich sind alle ehemaligen Fans, frühere Wegbegleiter und einfach Neugierige um 17.00 Uhr zum Zuhören in die Sinstorfer Kirche eingeladen.

Zusagen der Ehemaligen bitte an Jenne – jens.steinbrueck@t-online.de
!!!! Bitte weitersagen !!!!

Bibelabende mit alttestamentlichen Texten: Micha

Der Messias kommt aus Bethlehem. Diese prophetische Verheißung zitieren wir an jedem Weihnachtsfest. Überliefert ist sie uns im Buch Micha, einem Prophetenbuch aus dem 8. Jahrhundert v. Chr. An zwei Abenden wollen wir uns mit seinen Texten befassen:

Mittwoch, 22. März: Micha, Kapitel 1-4
Mittwoch, 03. Mai; Micha, Kapitel 5-7

Im April entfällt der Bibelabend aufgrund der Bibelwoche.

Ort: Gemeindehaus Sinstorfer Kirchweg 21
Zeit: jeweils 19:30 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen bei Pn. Schwartau 040 / 32 84 95 92 oder Pn. Barnahl 040 / 94 85 50 28.

#Lutherontour - Fotowettbewerb

Martin Luther war Zeit seines Lebens immer unterwegs. Daher möchten wir ihn in seinem Jubiläumsjahr virtuell auch in unserem Leben „auf Tour“ schicken.

Jeder, der bei der Fotoaktion mitmachen möchte, bekommt eine kleine Luther-Playmobil-Figur. Sie soll in diesem Jahr euer Begleiter sein. Wenn ihr eine tolle Situation erlebt, eine Stimmung festhalten wollt oder ein schönes Motiv entdeckt, kann die Figur fotografiert werden. Luther kann z.B. im Urlaub, in der Straßenbahn, oder Schule/Arbeit dabei sein.

Schickt diese Bilder bitte an desiree-muennekhoff@kirche-sinstorf.de mit dem Betreff #Lutherontour und einer kurzen Beschreibung zum Foto (Ort, etc).

Alle Bilder findet ihr dann im Internet bei Instagram (ev_jugend) oder Facebook (Evangelische Jugend Sinstorf).

Die Fotos mit den meisten Likes stellen wir dann am Reformationstag aus.

Das Ziel ist es jeden Tag ein Foto zu posten. ☺ Wer mitmachen möchte und noch keine Luther-Figur hat, meldet sich bitte bei Desirée Münnekhoff, 0159-04406192
desiree-muennekhoff@kirche.sinstorf.de

„Bist du es?“

Ökumenische Bibelwoche 2017 in Sinstorf – 2. bis 9. April 2017

Die Bibelwoche ist ein gemeinsames Projekt der Katholischen und der Evangelischen Kirche, in dem sich Christen konfessionsverbindend mit ausgewählten Bibeltexten auseinandersetzen. In diesem Jahr geht es um Texte aus dem Matthäusevangelium.

Wie gewohnt wird die Woche eingerahmt von den Gottesdiensten an den beiden Sonntagen, 2. und 9. April, diesmal durch unsere Pastorin Antje Schwartau.

An den dazwischen liegenden Wochentagen haben wir Laien die Gelegenheit, uns dem Text in ökumenischer Gemeinsamkeit zu nähern. Traditionell herrscht unter den Teilnehmenden viel Respekt und gegenseitige Toleranz. Dies ist sicherlich auch ein Grund dafür, dass die Bibelwoche in Sinstorf seit vielen Jahren regelmäßig stattfinden konnte.

Folgendes ist jeweils von 19.30 - 21.00 Uhr geplant:

Montag, 3. April	Einführung in das Matthäusevangelium Referent aus dem Bibelzentrum Schleswig
Dienstag, 4. April	„Das Ende des Wartens“, Matth. 11, 2-15 und 25-30 Gerhard und Monika Schmitz, Joachim Holst, Johannes Spaleck
Mittwoch, 5. April	„Im Würgegriff der Schulden“, Matth. 18, 23-35 Hanne Marie König, Bernd J. G. Kähler, Helmut König
Donnerstag, 6. April	Glauben und zweifeln“, Matth., 14, 22-33 Arbeiten des Konfirmandenjahrgangs 2017 zu Matth. 14, 22-33 (Ausstellung)
Freitag, 7. April	Der Liebe bedürftig, Matth., 25, 31-46 Thorsten Janssen, Gerhard Schipper und Konstantin Zimmer machen uns mit der Methode „Bibel-Teilen“ bekannt.

Gerade im Reformationsjahr erhält die Bibelwoche besonderes Gewicht:

„Wenn im Jahr 2017 katholische und evangelische Christen auf die Ereignisse vor 500 Jahren zurückblicken, dann tun sie das am angemessensten, wenn sie dabei das Evangelium von Jesus Christus in den Mittelpunkt stellen. (...) Lutheraner und Katholiken erfreuen sich heute eines wachsenden Verständnisses füreinander, intensiverer Zusammenarbeit und größeren gegenseitigen Respekts. Sie sind zu der Erkenntnis gelangt, dass es mehr gibt, das sie eint, als das sie trennt.“¹

Auch in diesem Sinne hat sich die Bibelwoche bewährt, dennoch: Was Bestand haben will, muss sich ändern. Wir sind älter geworden, viele langjährige treue Mitstreitende sind nicht mehr dabei, jüngere haben sich in dem Maß noch nicht gefunden. Deshalb ist dieser Text auch als Werbung zu verstehen - mit der Bitte um Teilnahme, Kritik und Anregungen, damit uns die Bibelwoche erhalten bleibt.

Johannes Spaleck

¹ Vom Konflikt zur Gemeinschaft, Gemeinsames lutherisch-katholisches Reformationsgedenken im Jahr 2017, Bericht der Lutherisch/Römisch-katholischen Kommission für die Einheit

Wir feiern in unseren Gottesdiensten ein alkoholfreies Abendmahl
Beginn 10.00 Uhr (wenn nicht anders angegeben)
An jedem 1. Sonntag im Monat findet der Gottesdienst mit verkürzter Liturgie und
ohne Abendmahl statt.



Sonntag, 05. März – Gottesdienst für Groß und Klein

Invocavit | Pn. Meike Barnahl

Predigt: 1. Mose 3, 1 – 19 (20 – 24)

Kollekte: Landeskirche: Mitverantwortung für das öffentliche Leben

Ausgang: Kinder- und Jugendarbeit

Kirchenkaffee im Anschluss

Sonntag, 12. März

Reminiscere | Pn. Antje Schwartau

Predigt: Mt 12, 38 – 42

Kollekte: Seniorenarbeit

Ausgang: Kirchenmusik

Sonntag, 19. März

Okuli | Pn. Meike Barnahl

Predigt: Mk 12, 41 – 44

Kollekte: Regionale Heimseelsorge

Ausgang: Allgemeine Gemeindegemeinschaft

Sonntag, 26. März

Lätare | Pn. Antje Schwartau

Predigt: Joh 6, 55.65

Kollekte: Seemannsmission Hamburg, Duckdalben

Ausgang: Allgemeine Gemeindegemeinschaft



Sonntag, 02. April – Auftakt der Bibelwoche

Gottesdienst für Groß und Klein

Judika | Pn. Antje Schwartau

Predigt: Mt 2, 1 – 12

Kollekte: VELKD

Ausgang: Kinder- und Jugendarbeit

Kirchenkaffee im Anschluss

Sonntag, 09. April – Abschluss der Bibelwoche

Palmarum | Pn. Antje Schwartau

Predigt: Mt 27, 45 – 54 / Mt 28, 1 – 10

Kollekte: Sprengelkollekte

Ausgang: Kirchenmusik

Donnerstag, 13. April, 18.00 Uhr

Gründonnerstag | Pn. Antje Schwartau + Team

Predigt: Mk 14, 17 – 26

Kollekte: Regionale Jugendarbeit

Freitag, 14. April

Karfreitag | Pn. Meike Barnahl

Predigt: Lk 23, 33 – 49

Kollekte: Verwaiste Eltern und Geschwister Hamburg e. V.

Ausgang: Allgemeine Gemeindegemeinschaft

Sonntag, 16. April, 06.00 Uhr !

Osterfrühgottesdienst

Ein meditativer Aufbruch in den Ostersonntag

mit Liedern aus Taizé, Gebeten und Texten

Johannes und Christine Reiners + Team

Kollekte: Kirchenkreis

Anschließend Osterfrühstück

Sonntag, 16. April

Ostersonntag | Pn. Antje Schwartau

Predigt: Mt 28, 1 – 10

Kollekte: Kirchenkreis

Ausgang: Allgemeine Gemeindegemeinschaft

Montag, 17. April, 10.00 Uhr

Ostermontag | Mini-Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Johannes und Christine Reiners + Team



Sonntag, 23. April

Quasimodogeniti | Pn. Dr. Hella Lemke

Predigt: Joh 21, 1 – 14

Kollekte: Landeskirche: Diasporawerke

Ausgang: Allgemeine Gemeindegemeinschaft

Samstag, 29. April, 11.00 Uhr

Konfirmation I

Pn. Antje Schwartau + Team

Samstag, 29. April, 14.30 Uhr

Konfirmation II

Pn. Antje Schwartau + Team

Sonntag, 30. April, 10.00 Uhr

Konfirmation III

Pn. Antje Schwartau + Team



Sonntag, 07. Mai – Gottesdienst für Groß und Klein

Jubilate | Pn. Meike Barnahl

Predigt: Joh 16, 16 (17 – 19)

Kollekte: EKD – Diakonisches Werk

Ausgang: Kinder- und Jugendarbeit

Kirchenkaffee im Anschluss

Sonntag, 14. Mai

Kantate | Pn. Antje Schwartau

Predigt: Mt 21, 14 – 17 (18 – 20)

Kollekte: Kirchenkreis

Ausgang: Kirchenmusik

Sonntag, 21. Mai

Rogate | Pn. Meike Barnahl

Predigt: Lk 11, 5 – 13

Kollekte: Brücke Harburg

Ausgang: Allgemeine Gemeindegemeinschaft

Donnerstag, 25. Mai, 10.00 Uhr

Himmelfahrt | Pn. Antje Schwartau

Predigt: 1. Kön 22 – 24. 26 – 28

Kollekte: Pfadfinderstamm BAS

Ausgang: Allgemeine Gemeindegemeinschaft

Sonntag, 28. Mai

Exaudi | Pn. Antje Schwartau

Predigt: Joh 7, 37 – 39

Kollekte: Posaunenchor Harburg

Ausgang: Allgemeine Gemeindegemeinschaft

Prädikant

Ein neues Gesicht wird in der nächsten Zeit in unserer Gemeinde zu sehen sein: Felix-Ingo Kehren absolviert seine Ausbildung als Prädikant in der Nordkirche. Dabei wird er sich auch in unsere Gottesdiensten einbringen. Ein Prädikant erhält eine dreijährige, berufsbegleitende theologische Ausbildung mit dem Ziel selbstständig Gottesdienste zu gestalten, ganz im Sinne des „Priestertums aller Gläubigen“. Pastorin Meike Barnahl betreut Herrn Kehren bei seiner Ausbildung.

Musik in unserer Kirche

Palmsonntag, 9. April / 10 Uhr

Kammerchor Sinstorf

Johann Ludwig Bach (1677-1731) – Unsere Trübsal

Max Reger (1873-1916) – Und unser lieben Frauen Traum

Sergéj Rahmáninov (1873-1943) – Богородице Дево

Moses Hogan (1957-2003) – Ride on King Jesus

Samstag, 29. April / Konfirmationen 11 Uhr und 14:30 Uhr

Feline Knabe-Valet – Sopran

Sonntag, 30. April / Konfirmation 10:00 Uhr

Nicola Termöhlen – Flöte

Sonntag, 28. Mai / Exaudi / 10 Uhr

Kammerchor Sinstorf

Vivaldi - Magnificat





Integrationsinitiative SINSTORF HILFT! - ein Jahr erfolgreiche Arbeit!

Es ist kaum zu glauben, die Initiative SINSTORF HILFT! feierte im Oktober 2016 ihr einjähriges Bestehen. Allen, die dazu beigetragen haben, ganz, ganz herzlichen Dank!

Über die vielfältigen Aktivitäten berichteten wir im Gemeindebrief September/November ausführlich.

Für das Jahr 2017 kommt auf SINSTORF HILFT! nun eine große Aufgabe zu. Die Wohnunterkunft am Sinstorfer Kirchweg wird im ersten Halbjahr bezugsfertig.

Über das Zusammenwirken der verschiedenen Kräfte wurde eindrücklich auf der Info-Veranstaltung am 18.10.16 in der Sinstorfer Kirche berichtet. Daraus resultiert auch der durch das Bezirksamt geplante Runde Tisch. Er fand am 11. Januar 2017 mit vielen Akteuren statt. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Für SINSTORF HILFT! heißt das, dass wir noch viele Ehrenamtliche gewinnen wollen, die sich in den verschiedenen Arbeitsgruppen engagieren. Insbesondere benötigen wir Verstärkung im Cafe-Team, der Deutschgruppe und der Fahrradwerkstatt. Auch die Lotsen benötigen Hilfe, um Flüchtlinge im Alltag zu begleiten, z.B. bei Behörden- und Arztbesuchen.

Ganz im Sinne der ersten Christen, die Gemeinschaft suchten, wollen wir mit SINSTORF HILFT! aus dieser Stärke heraus helfen. Gemeinschaft erfordert Opfer, Rücksichtnahme und die Bereitschaft sich einzubringen. Geben und Nehmen bereichert sowohl den Gebenden als auch den Nehmenden.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich angesprochen fühlen!

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage SINSTORF HILFT!. Oder kommen Sie einfach unverbindlich zu unserer monatlich stattfindenden Großen Runde, *jeweils am ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.*

Es grüßen herzlichst im Namen der Steuergruppe

Silke Lehmbecker und Manfred Goebel

Kontakte der Initiative SINSTORF HILFT!:

Mobil: 0176 - 85 65 37 75

E-Mail: info@sinstorf-hilft.de

Homepage: www.sinstorf-hilft.de

Wenn Sie sich in unserer Initiative engagieren möchten, schauen Sie einfach an einem der Termine vorbei! Oder schicken Sie eine Mail an : info@sinstorf-hilft.de

01.03.	Sinstorf hilft!	19.30 Uhr
12.03.	Internationales Café	15.30 - 18.00 Uhr
05.04.	Sinstorf hilft!	19.30 Uhr
09.04.	Internationales Café	15.30 - 18.00 Uhr
03.05.	Sinstorf hilft!	19.30 Uhr
07.05.	Internationales Café	15.30 - 18.00 Uhr
07.06.	Sinstorf hilft!	19.30 Uhr
18.06.	Internationales Café	15.30 - 18.00 Uhr

jeweils im Gemeindehaus, Sinstorfer Kirchweg 21

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter sinstorf-hilft.de

Lotsen für neue Nachbarn gesucht

Ab Mitte des Jahres werden wir im Sinstorfer Kirchweg ca. 300 neue Nachbarn begrüßen. Sie kommen aus Syrien, Afghanistan oder Eritrea. Was sie eint, ist die Flucht vor Krieg oder Verfolgung, aus religiösen oder politischen Gründen. Es sind alleinerziehende Mütter mit Kindern, Familien oder alleinstehende Männer, deren Aufenthaltsstatus in Deutschland geklärt ist. Damit sich diese Menschen in Deutschland und Hamburg zurechtfinden, benötigen sie in der einen oder anderen Situation ein wenig Hilfe. Bei einigen unserer neuen Nachbarn mag weniger, bei anderen mehr Unterstützung erforderlich sein. Wir - die Integrationsinitiative SINSTORF HILFT! - suchen nach Menschen aus der Region, die bereit sind, in einem Teil ihrer freien Zeit als Lotsen zu helfen.

Worin besteht die Arbeit als Lotse?

Das kann die Begleitung bei einem Behörden-gang oder Arztbesuch sein, Unterstützung bei der Suche nach einem Platz im Sportverein oder die Hilfe beim Ausfüllen von Formularen.

Wie kommen zu unterstützende Personen und Lotsen zusammen?

Die Idee ist, einen Pool von Lotsen aufzubauen und aus diesem Pool Lotsen für konkreten Unterstützungsbedarf zu vermitteln. Je größer der Pool ist, desto mehr Menschen können unterstützt werden.

Ist ein Lotse dasselbe wie ein Pate?

Nein, als Lotse wird keinerlei bindendes Verhältnis eingegangen. Der Job ist rein freiwillig und kann jederzeit beendet werden.

Interesse geweckt?

Dann kommen Sie zu einem unserer Treffen (Termine siehe links) oder schicken uns eine E-Mail an lotsen@sinstorf-hilft.de

Spieletreff

Freitag, 10.03., 07.04., 05.05., 02.06.,
jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus,
Sinstorfer Kirchweg 21

Bildungsangebote in Sinstorf: Literatur- und Geschichtskreis

Literaturkreis
Wolfgang Bull

Geschichtskreis
Johannes Spaleck

jeweils dienstags, 10.00 Uhr - 12.30 Uhr
Gemeindehaus, Sinstorfer Kirchweg 21

06.03. - 18.03. Frühjahrsferien

21.03. 28.03.

04.04. 11.04.

18.04. 25.04.

02.05. 09.05.

16.05.

22.05. - 27.05. Maiferien

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!
Wer interessiert ist oder Fragen hat, kann einfach an einem der angegebenen Termine vorbeischaun.

Fahrradwerkstatt sucht Räumlichkeiten

Geflüchtete Menschen besitzen im Allgemeinen keine Fahrzeuge und sind daher auf öffentliche Verkehrsmittel oder Fahrräder angewiesen. Die Erfahrungen vieler Initiativen zeigen, dass der Betrieb einer Fahrradwerkstatt ein sehr sinnvoller Baustein bei der Integration ist. Die Arbeitsgruppe „Fahrradwerkstatt“ von SINSTORF HILFT! sucht nach geeigneten Räumlichkeiten, die einen ganzjährigen Betrieb ermöglichen. Raumgröße ca. 20-30m²; Stromanschluss sollte vorhanden sein. *Wer helfen kann, meldet sich bitte telefonisch unter 0176 / 85 65 37 75 oder per Mail: fahrradwerkstatt@sinstorf-hilft.de*

Oster-Früh-Gottesdienst in der Sinstorfer Kirche

Vom Dunkel ins Licht

Am Ostersonntag, den 16.04.2017 um 6:00 Uhr

Ein meditativer Aufbruch in den Ostersonntag mit Liedern aus Taizé, mit Gebeten und Texten.

Wir erleben gemeinsam
wachend und betend
den Anbruch des neuen Tages.

Anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus, zu dem bitte jeder

Teilnehmende etwas beisteuert - außer: Brötchen, Butter, Kaffee, Tee und Eier - dafür sorgt das Vorbereitungsteam.

*Fragen und Anregungen gerne an
Johannes Reiners,
Tel.: 040 / 69 669 457*

Es sind noch Plätze frei!

Es geht wieder los! Wir fahren im Sommer auf Freizeit und wir freuen uns auf jeden der uns begleitet.

Kinderfreizeit

Vom 21.-30. Juli 2017 findet die Kinderfreizeit für alle zwischen 8 und 12 Jahren statt.

Jeder der Lust auf kreative Bastelaktionen, spannende biblische Geschichten, Spiele, Lagerfeuer, Nachtwanderung und viele weitere Erlebnisse hat, ist herzlich eingeladen gemein-

sam mit dem Freizeit Team unter der Leitung von Desirée Münnekhoff eine tolle Woche zu verbringen.

Preis: 289,00€

Infoabend/Vortreffen: 4. Juli 2017 18 30 Uhr
Gemeindehaus Paul-Gerhardt Kirchengemeinde, Eigenheimweg 52, 21077 Hamburg

Taizé

Alle Interessierten ab 15 Jahren sind eingeladen uns im Zeitraum vom 5.-12. August 2017 nach Taizé zu begleiten. Wir verbringen eine Woche voller neuer Erlebnisse und wollen gemeinsam singen, beten, neue Menschen aus der ganzen Welt kennenlernen, uns austauschen und eine große Gemeinschaft leben.

Preis: 289,00€

Infoabend/Vortreffen: 7. Juni 2017 17 30 Uhr
Gemeindehaus Sinstorf - Jugendkeller, Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg

Weitere Information und Anmeldung bei:

Desirée Münnekhoff

0159-04406192

desiree-muennekhoff@kirche.sinstorf.de

Stimmt voll Jauchzen und Fröhlichkeit an!

„Des Höchsten Sohn kömmt in die Welt;
weil ihm ihr Heil so wohl gefällt“

Noch immer ist mir das Herz voll, wenn ich an den Abend vor dem 2. Advent denke. Unsere so besondere Sinstorfer Kirche war voll. Gegen 17 Uhr erklangen die ersten Takte des Bachschen Weihnachtsoratoriums. Kurz darauf setzt der Chor zum ersten Mal ein mit den so wohlbekannten Worten „Jauchzet, frohlocket“.



© Hentzien

Anfang 2016 begann die chorische Vorbereitung dieses außergewöhnlichen Werkes. Die Arbeit eines ganzen Jahres, unzählige Stunden des Übens, der Probenarbeit, der Auseinandersetzung mit diesem Werk und der Weihnachtsgeschichte fand hier ihr erfülltes Ende. Intensiv war diese Zeit.

„Lasset das Zagen, verbannet die Klage“

So vieles musste und konnte geschehen und sich zusammenfügen. Viele Hände aus der Gemeinde, Angestellte und Ehrenamtliche, haben geholfen und sich vom Engagement und Eifer unseres Kirchenmusikers Michael Thom anstecken lassen.

„Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volke widerfahren wird. Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr“

So ein Konzert hat mehrere Sichten:

„Geht und labet Herz und Sinnen!“

Mir war die Innensicht vergönnt. Was für ein Geschenk, gemeinsam mit so vielen Musikern, diese Musik machen zu dürfen. Obwohl Chor, Solisten und Orchester sich nur zu den Konzerten sehen, funktionierte dieses Zusammenwirken wieder einmal sehr vertraut und vertrauensvoll. Es ist der Respekt vor der Geschichte, vor dem Werk und der wertschätzende Umgang der Menschen um einen herum, der es besonders und groß macht.

„So singet ihm bei seiner Wiegen aus einem süßen Ton und mit gesamtem Chor dies Lied zur Ruhe vor.“

Andere hatten die Außensicht des Konzertbesuchers. In einigen Gesichtern konnte ich Freude und Ergriffenheit sehen. Viele sprachen mit uns nach dem Konzert. Es soll schön gewesen sein. Viel Anerkennung wurde uns zuteil und der erste Kommentar war vielleicht der schönste, den man bekommen kann: „wann führt ihr es noch einmal auf“.

„Auf denn! Wir stimmen mit euch ein, uns kann es so wie euch erfreuen.“

Hier stimmen beide Seiten überein: eine Stimme aus dem Orchester sagte: „Eigentlich wollte ich das WO nicht mehr spielen, aber seit heute ist dies anders“. Die Sache hat nur einen Haken.

Musik dieser Art und Qualität ist nicht umsonst. Die am Ausgang gesammelten großzügigen Spenden decken nur einen Teil der Ausgaben ab. Nur die Unterstützung durch den Förderkreis Kirchenmusik ermöglicht es uns, Konzerte dieser Art auf die Beine zu stellen. Auch dies ist ein großes Geschenk und mein Dank gilt den etwa 35 Mitgliedern des Förderkreises.

Dankbarkeit ist es, die ich in der Erinnerung an diesen schönen und besonderen Moment verspüre. Dankbarkeit dafür, dass es Johann Se-

bastian Bach gegeben hat, er dieses Werk komponierte, Dankbarkeit, dass wir es aufführen durften, Dankbarkeit, dass so viele Menschen mit uns diese zwei Stunden in der Sinstorfer Kirche erlebt haben. Vor allem aber bin ich dankbar, dass diese Geschichte sich so oder so ähnlich vor gut 2000 Jahren zugetragen hat.

*„Dies hat er alles uns getan,
sein groß Lieb zu zeigen an;
des freu sich alle Christenheit
und dank ihm des in Ewigkeit.“*

Christian de Wall

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Allen Gemeindemitgliedern wünschen wir alles Gute und Gottes Segen zum Wiegenfest!

März

03.	Karl-Heinz Hilbert	80
04.	Erna Rindfleisch	81
04.	Bärbel Bollmeier	81
06.	Gertraud Thürer	80
06.	Hans Schleritt	87
07.	Waldemar Götze	90
09.	Ingrid Aschmotat	81
10.	Johanna Sziende	87
11.	Irene Dworsky	89
11.	Erna Trost	80
14.	Willi Eilers	84
14.	Marlene Kottas	81
14.	Christa Opitz	82
14.	Elsbeth Rondeck	89
15.	Helga Reimer	82
16.	Jörg-Dieter Antholz	80
18.	Anni Heitmann	88
18.	Rolf Jantzen	89
20.	Ingeborg Blau	81
24.	Ilse Schäfer	89
24.	Gerda Strobl	86
25.	Rudolf Lindner	88
26.	Alfred Rindfleisch	88
29.	Horst Priewe	87
29.	Maria Burfeind	85
31.	Ingrid Soyke	83

April

01.	Dr. Peter Grieve	84
02.	Ellinor Strauß	86
02.	Brunhilde Reinert	80
06.	Harry von Kroge	84
06.	Marianne Hofmeister	82
07.	Gunter Siegemund	81
08.	Anne-Marie Altenburg	87
08.	Heinrich Struve	89
09.	Jochen Brand	80
12.	Jürgen Krause	80
12.	Gottfried Paul	90
13.	Gerda Eggers	86
13.	Ursula Böttcher	84
13.	Grete Gellmers	84
15.	Ernst-August Bartels	88
18.	Gisela Noetzel	89
18.	Christa Siering	82
18.	Ernst Auerbach	81
19.	Horst Liebich	91
19.	Heinz Smidt	82
20.	Christian Schulze	89
20.	Christel Krink	80
23.	Lisa Pein	81
26.	Henryk Müller	82
29.	Lisa Hoppe	88
30.	Alwine Meyer	99
30.	Hilde Groß	88

Mai

03.	Ingrid Kopp	80
03.	Edeltraut Borchardt	86
04.	Hans-Heinrich Horn	81
05.	Lydia Henrich	88
06.	Elisabeth Marks	86
09.	Ruth Schön	91
10.	Hildegard Hagemann	84
10.	Helmut Belter	82
10.	Edeltraut Wächter	82
10.	Sonja Piterna	91
11.	Waltraud Lau	81
11.	Helga von Borstel	80
12.	Christa Bunzel	80
14.	Gerhard Teske	86
17.	Elfriede Hanke	85
21.	Karl-Heinrich Bahlburg	81
22.	Arnold Hein	82
22.	Gerda Scherwat	82
26.	Dieter Felsch	80
28.	Walter Obermüller	82
28.	Gerhard Kallweit	81
29.	Lotte Flügge	90
30.	Marianne Gabbe	88
31.	Ilse Paul	88
31.	Marga Krahe	80



Am 7. Lebendigen Adventskalender nahmen 325 Gemeindeglieder teil!

Zu 20 verschiedenen Gastgeberinnen und Gastgebern wanderte der 7- Lebendige Adventskalender wieder kreuz und quer durch unsere Kirchengemeinde.

Besonders erwähnen möchten wir unsere „Neuzugänge“, wie die Kreativbrauerei Kehr-wieder, die Initiative SINSTORF HILFT!, Familie Lockner und Herr Schipper.

Allen Mitwirkenden sei hiermit ein großes Dankeschön gesagt.

Eine schöne Tradition – die sich mittlerweile über das gesamte Gemeindegebiet wie ein Netzwerk zieht - fand in den gut besuchten Gottesdiensten am Heiligabend und den zwei Weihnachtstagen ihren Höhepunkt.

Das LA-Team sagt Danke und freut sich schon auf die Gestaltung des 8. Lebendigen Adventskalenders.

Steffi Czuma und Manfred Goebel

Taufen

- 23.10. Elli Schmidt
- 06.11. Marten und Marlene Großmann
- 06.11. Mia Blaschek
- 04.12. Liv Hoffmann
- 04.12. Aleksandra Sophie Faber-Rodrigues
- 11.12. Jan Schandanowin

Beerdigungen

- | | |
|--------------------------|----------|
| 21.10. Erika Petrich | 89 Jahre |
| 28.10. Christa Otten | 80 Jahre |
| 10.11. Daniela Quast | 44 Jahre |
| 17.11. Erna Jacobs | 95 Jahre |
| 18.11. Jutta Kowollik | 87 Jahre |
| 16.12. Dorothea Gendner | 81 Jahre |
| 07.12. Simon Reimer | 90 Jahre |
| 06.01. Sigrid Hauschildt | 91 Jahre |

Trauungen

- 22.10. Nadia und Michael Dörich
- 26.11. Björn und Nina Mehr

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Juni - August 2017) ist Montag, der 17. April 2017.

*Beiträge bitte bis spätestens zu diesem Termin per Mail an uns senden: gemeindebrief@kirche-sinstorf.de
Vorschläge für Themen bitte möglichst noch früher!*

Impressum

- Herausgeber: *Ev. -luth. Kirchengemeinde Sinstorf, Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg*
Ausgabe: *1/2017*
Redaktionskreis: *C. Ewert, A. Schwartz, H. Sommer*
Gestaltung: *C. Ewert, C. Heider*
Verteilung: *W. Sommer, R. Aschmotat-Albrecht u.a.*
Kontakt: *gemeindebrief@kirche-sinstorf.de*
Druck: *Onlineprinters GmbH*
Auflage: *2.500*
Fotos: *Titel: Münnekhoff | Barnahl: S.2 | Schwartz: S.4 | Lehmbecker: S.6 | Kehren: S.9 | Hentzien: S.13 | schulbilder.org: S.14 | Rückseite: Hentzien*

Dieser Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Über Zuschriften und Anregungen freuen wir uns. Für Spenden, die uns für die vielfältigen Arbeitsbereiche unserer Gemeinde zugewendet werden, stellen wir gerne Spendenbescheinigungen aus.

Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie ein Gespräch wünschen.
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.kirche-sinstorf.de

Gemeindebüro

Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg
Gaby Biehler
Do 15 - 18 Uhr, Fr 10 - 12 Uhr
Tel.: 040 / 760 03 47
Fax: 040 / 700 11 053
gemeindebuero@kirche-sinstorf.de

Kirchengemeinderat

Vorsitzende: Pastorin Antje Schwartau
kirchengemeinderat@kirche-sinstorf.de
Meike Barnahl, Jens-Peter Buchholz, Stefanie Czuma, Christoph Ewert, Johannes Röhm, Volker Rohde, Johannes Spaleck, Christian de Wall

Pfarramt

Pastorin Antje Schwartau
Sinstorfer Kirchweg 21
Dienstfreier Tag: Montag
Tel.: 040 / 32 84 95 92
Mobil: 0174 / 8 66 35 90
antje-schwartau@kirche-sinstorf.de

Pastorin Meike Barnahl

Sinstorfer Kirchweg 21
Tel.: 040 / 94 85 50 28
Mobil: 01590 / 41 38 43 6
meike-barnahl@kirche-sinstorf.de

Kinder- und Jugendarbeit

Diakonin Desirée Münnekhoff
Tel.: 040 / 32 84 95 93
Mobil: 0159 / 04 40 61 92
desiree-muennekhoff@kirche-sinstorf.de

Kirchenmusik

Michael Thom
040 / 700 11 056
kirchenmusik@kirche-sinstorf.de

Küsterdienst

Susanne Schubert

Hausmeister

Michael Kohl

Förderkreis Kirchenmusik

Vorsitzender: Christian de Wall
Tel.: 040 / 63 74 52 35
foerderkreis-kirchenmusik@kirche-sinstorf.de

Friedhof Sinstorf

Carsten Golke
Tel.: 040 / 760 58 81

VCP Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Stamm „Bischof Ansgar“
Bürozeiten: Mittwochs ab 19 Uhr
Sprecher:
Ronja Heinecke, Tel.: 0176 / 30 74 73 43,
ronjalex@gmx.net
Antonia Lehmbecker, Tel.: 0151 / 58 83 91 84,
antonia.lehmbecker@gmail.com

Materialwärte:

Rasmus Hartmann, Tel.: 0176 / 49 60 65 81,
rh599136@gmail.com
Matti Logemann, Tel.: 0157 / 32 65 81 04,
matti.logemann@hotmail.de

Alten- und Pflegeheimseelsorge

Pastor Karlfried Kannenberg
Tel.: 040 / 700 11 054
karlfriedkannenberg@arcor.de

TelefonSeelsorge

Tel.: 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222

Initiative SINSTORF HILFT!

Tel.: 0176 / 85 65 37 75
info@sinstorf-hilft.de
www.sinstorf-hilft.de

Kontoverbindung der Gemeinde

IBAN: DE46 2005 0550 1380 1232 55
BIC: HASPDEHHXXX